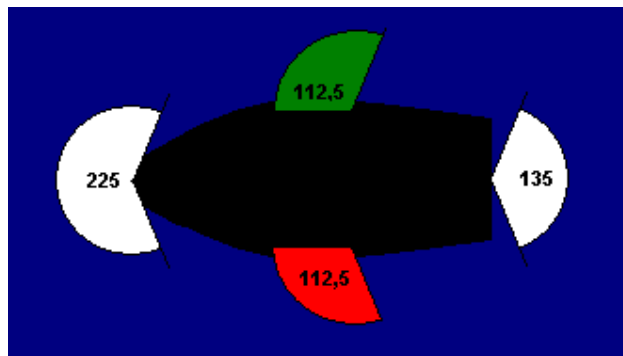


1.4 LICHTER- UND SIGNALKÖRPERFÜHRUNG

Bei der Lichterführung unterscheidet man zwischen:

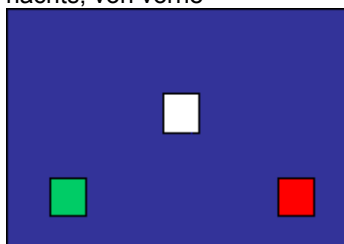
- Topplicht:** Weißes Licht über der Längsachse des Fahrzeugs, das über einen Horizontbogen von 225° scheint.
- Seitenlichter:** Sie sind an der Steuerbordseite grün und an der Backbordseite rot und scheinen über einen Horizontbogen von jeweils $112,5^{\circ}$.
- Hecklicht:** Weißes Licht, das nahe am Heck angebracht ist und unbehindert über einen Horizontbogen von 135° scheint.
- Rundumlicht:** Weißes oder farbiges Licht, das über einen Horizontbogen von 360° scheint.
- Schlepplicht:** Gelbes Licht mit der Eigenschaft eines Hecklichtes.
- Funkellicht:** Licht mit 40 - 60 regelmäßigen Lichterscheinungen in der Minute.



1.4.1 Gewerbliche Schifffahrt

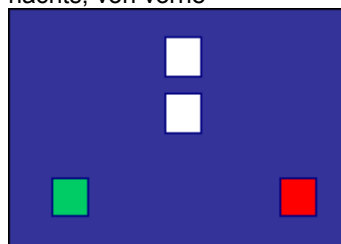
1.4.1.1 Maschinenfahrzeuge in Fahrt

nachts, von vorne



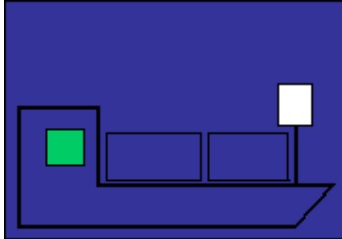
<= 110 m Länge

nachts, von vorne



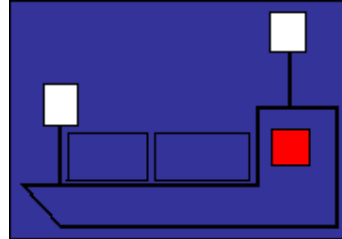
> 110 m Länge

nachts, Steuerbordseite



<= 110 m Länge

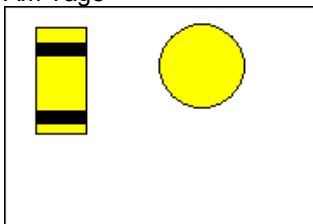
nachts, Backbordseite



> 110 m Länge

1.4.1.2 Schleppverbände in Fahrt

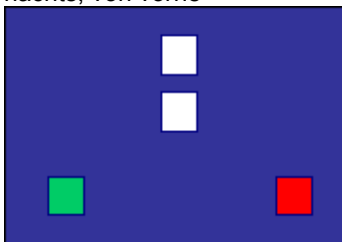
Am Tage



Schlepper: **Gelben Zylinder**

Geschleppte Fahrzeuge: **Gelben Ball**

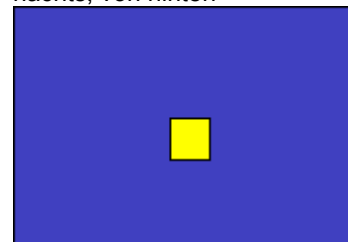
nachts, von vorne



nachts, Steuerbordseite



nachts, von hinten



Erstes Fahrzeug: Zwei Toplichter, Seitenlichter und gelbes Hecklicht (Schlepplicht)

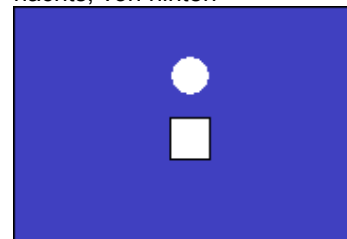
nachts, von vorne



nachts, von der Seite

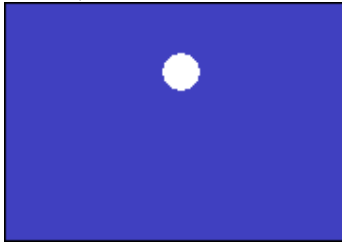


nachts, von hinten

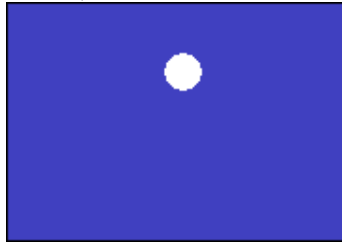


Letztes Fahrzeug: Weißes Rundumlicht und Hecklicht

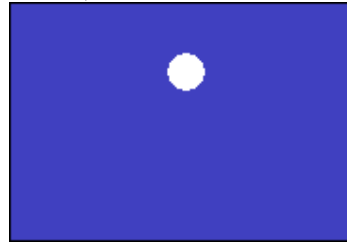
nachts, von vorne



nachts, von der Seite



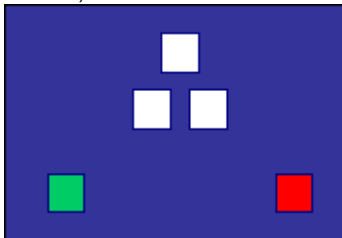
nachts, von hinten



Fahrzeuge dazwischen: Weißes Rundumlicht

1.4.1.3 Schubverbände in Fahrt

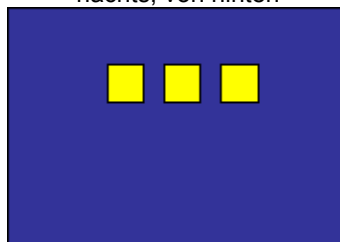
nachts, von vorne



nachts, von hinten



nachts, von hinten



vorausfahrender Schubverband, der geschleppt wird

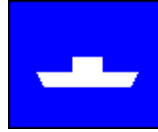
1.4.1.4 Führen

Am Tage Sichtzeichen am Ufer



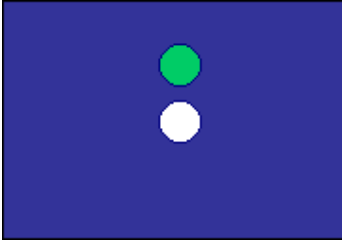
nicht freifahrend

Am Tage Sichtzeichen am Ufer



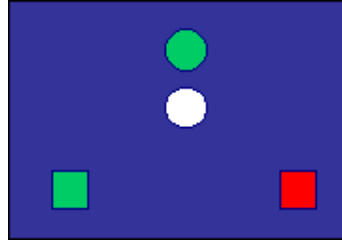
freifahrend

nachts



nicht freifahrend

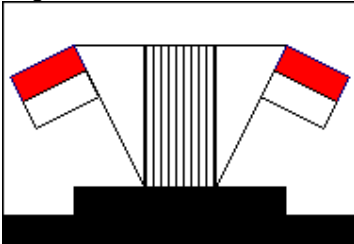
nachts, von vorne



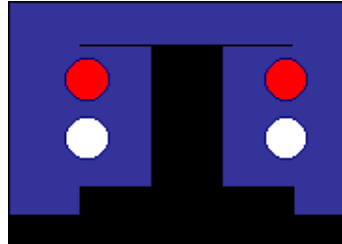
freifahrend
(Hecklicht nicht sichtbar)

1.4.1.5 Schwimmende Geräte, festgefahren und gesunkene Fahrzeuge

Tag



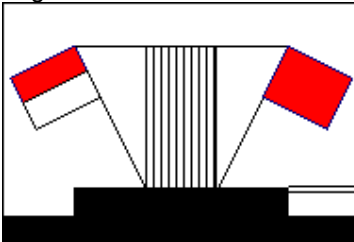
nachts



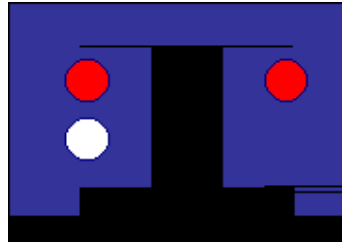
Vorbeifahrt an jeder Seite gestattet

Sog- und Wellenschlag ist zu vermeiden!

Tag



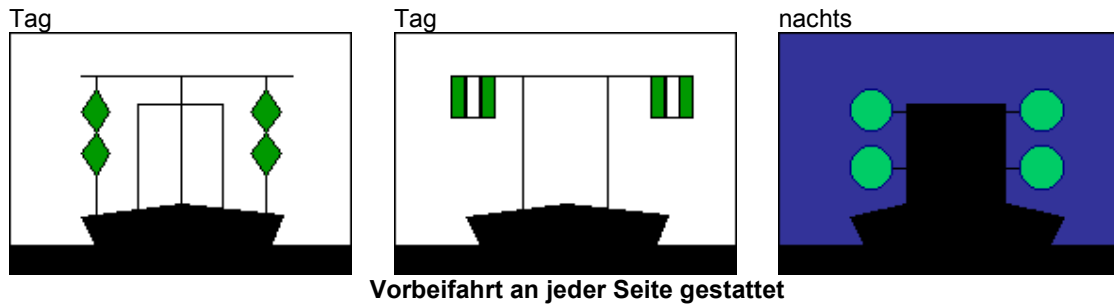
nachts



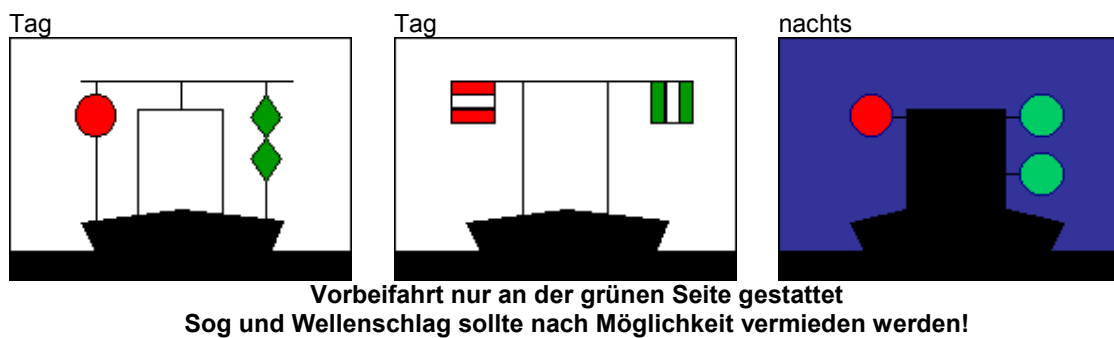
Vorbeifahrt nur an der rot-weißen Seite gestattet

Sog und Wellenschlag ist zu vermeiden!

1.4.1.6 Schwimmendes Gerät



Sog und Wellenschlag sollte nach Möglichkeit vermieden werden!



1.4.1.7 Schutzbedürftige Fahrzeuge, bzw. Anlage

Schwerbeschädigte, manövrierunfähige Fahrzeuge und Fahrzeuge, die sich an Rettungsarbeiten beteiligen

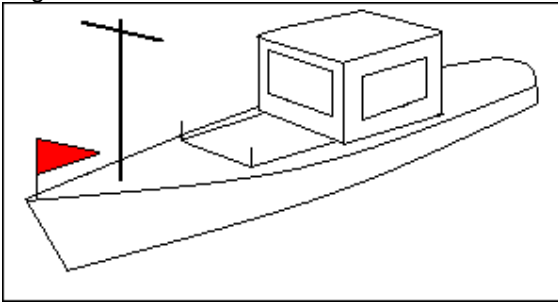


Vorbeifahrt in weitem Abstand an jeder Seite gestattet, Geschwindigkeit vermindern,

Sog und Wellenschlag ist zu vermeiden!

1.4.1.8 Vorrangfahrzeuge

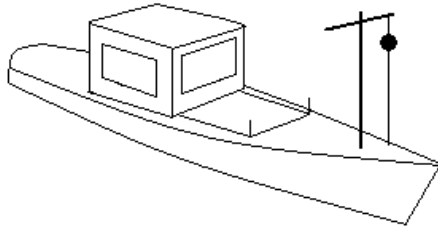
Tag



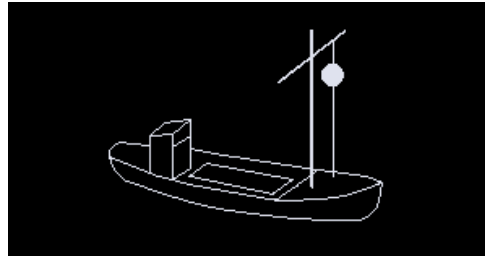
Bevorrechtigte Einfahrt z.B. beim Schleusen

1.4.1.9 Ankerlieger

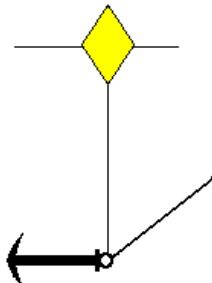
Tag



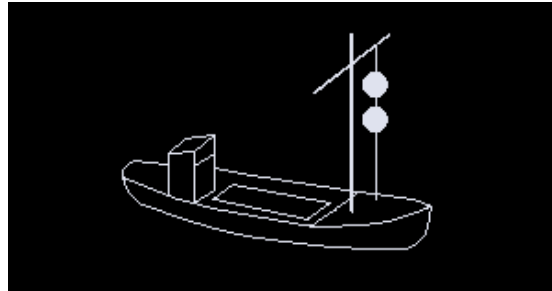
nachts



Tag



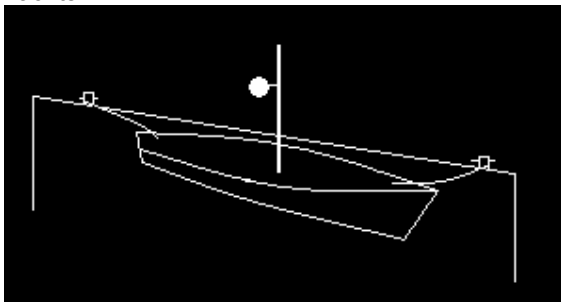
nachts



Der Anker gefährdet die Schifffahrt

1.4.1.10 Stillliegende Fahrzeuge

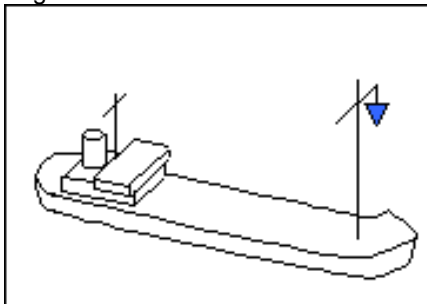
nachts



Ein weißes, von allen Seiten sichtbares Licht auf der Fahrwasserseite

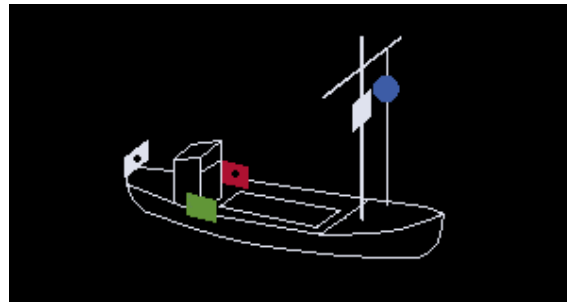
1.4.1.11 Fahrzeuge mit gefährlichen Gütern

Tag

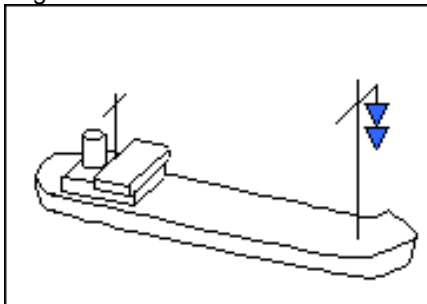


Fahrzeug hat entzündbare Stoffe geladen, Mindestabstand beim Stillliegen 10 Meter

nachts

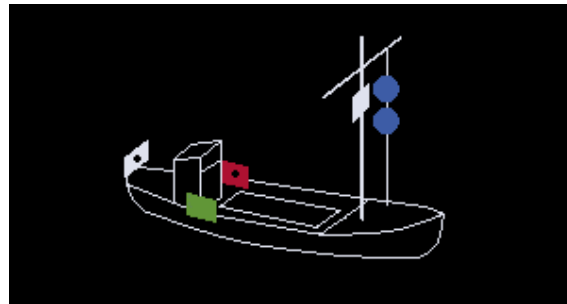


Tag

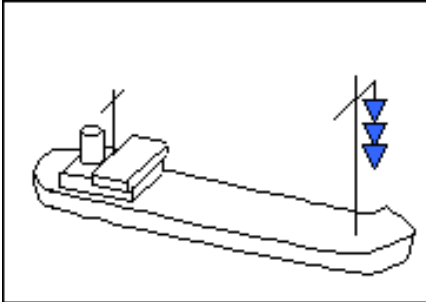


Fahrzeug hat gesundheitsschädliche Stoffe geladen, Mindestabstand beim Stillliegen 50 Meter

nachts

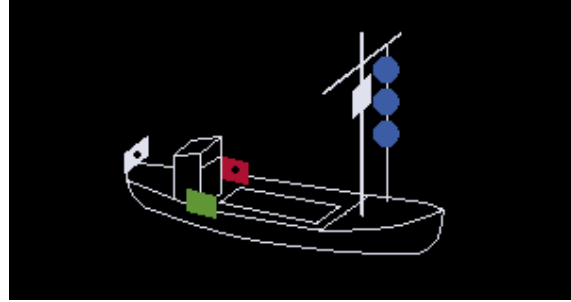


Tag



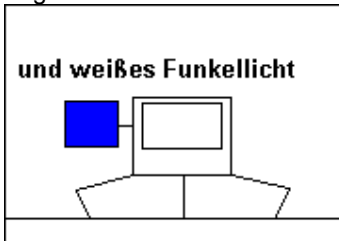
Fahrzeug hat explosive Stoffe geladen, Mindestabstand beim Stillliegen 100 Meter

nachts



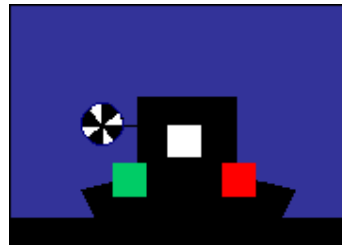
1.4.1.12 Steuerbordbegegnung

Tag



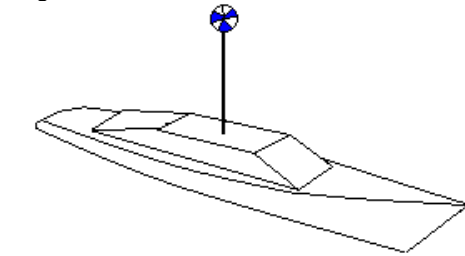
Fahrzeuge begegnen sich an Steuerbord (gilt nicht für Kleinfahrzeuge)
Der Bergfahrer ist verpflichtet, dem Talfahrer einen geeigneten Weg freizulassen

nachts



1.4.1.13 Fahrzeuge des öffentlichen Dienstes

Tag



Überwachungsbehörden, Feuerlöschboote, Wasserrettungsfahrzeuge im Einsatz

nachts

